

Protokoll der 21. Sitzung des Ortsbeirates Schönwalde-Siedlung

Datum: 23.08.2011

Uhrzeit: 19.30 Uhr

Ort: Gemeindesaal, Berliner Allee 3, 14621 Schönwalde-Glien

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

TOP 1: Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Frau Zock eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder nebst Gäste und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Einführung in die Tagesordnung mit kurzen Erläuterungen und allgemeinen Informationen der Ortsvorsteherin

Außenanlagen Jugendclub

Nach regem E-Mail-Verkehr zwischen dem Bauamt und den Mitgliedern des Ortsbeirates steht die Planung der Außenanlagen nun fest. Die Vorschläge und Rückmeldungen der einzelnen Ortsbeiratsmitglieder hat Frau Zock an das Bauamt entsprechend weitergeleitet. Wie man beim Vorbeifahren sehen kann, wird die Planung bereits umgesetzt.

Schaffung eines Fußweges auf dem EDEKA-Gelände

Die Mitglieder des Ortsbeirates erhalten von Frau Zock das Schreiben der Verwaltung vom 30.03.2011 an die Dritte Planbau Grundstücksgesellschaft mbH überreicht. Die Verwaltung hatte in ihrer letzten Mitteilung zu dieser Thematik auf dieses Schreiben Bezug genommen.

Ausbau der Landesstraße L16

Frau Zock wurde darüber informiert, dass der Hauptamtliche Bürgermeister zur Unterschriftensammlung aufgerufen hat. Die Unterschriftenlisten liegen bei EDEKA, der Post und in der Bibliothek aus.

Kurmärkische Straße

Ein fast hundertjähriger Bürger wohnhaft in der Kurmärkischen Straße hat sich an Frau Zock gewandt. Vor seinem Grundstück sammelt sich besonders nach starkem Regen, Wasser auf dem Grünstreifen, welcher eigentlich als Sickerungsmulde gedacht sein soll. Frau Zock hat dem Bauamt die Problematik geschildert. Auf das erste Schreiben vom 23.05.2011 erhielt sie ca. 4 Wochen später ein Antwortschreiben aus dem Bauamt. Eine Antwort aufs letzte Schreiben vom 23.07.2011 steht noch aus.

Seifenkistenrennen

Am 27.08.2011 findet ab 10:00 Uhr das Seifenkistenrennen am Bäckerberg statt.

Neuer Termin für Besichtigung im Rathaus

Am 03.09.2011 ist ab 15:00 Uhr eine weitere Besichtigung des Rathausneubaues möglich.

TOP 3: Änderungsanträge und Feststellung der Tagesordnung

Frau Zock weist darauf hin, dass ihr ein Schreiben von Anliegern der Havelländischen Straße übergeben - durch das Bauamt - für die heutige Sitzung vorliegt. Sie wird die Mitglieder des Ortsbeirates unter TOP 12 darüber informieren.

Änderungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Die Tagesordnung wird zur Abstimmung gebracht.

Abstimmungsergebnis: 6/0/1

TOP 4: Einwohnerfragestunde

80. Jahrfeier

Die Vorsitzende des Vereins EFCS e.V. sprach das Thema „Planung der 80. Jahrfeier in der Siedlung“ an. Sie äußerte prinzipiell ihre Bereitschaft bei der Gestaltung der 80. Jahrfeier mitzuwirken. Sie wird dieses Thema beim nächsten Vereinstreffen mit den Mitgliedern besprechen und uns dann konkrete Vorschläge für die Mitgestaltung machen. Frau Zock teilt mit, dass ein Konzept noch nicht erstellt ist und insofern noch Zeit für die Abgabe weiterer Vorschläge besteht.

Bürgermeisterwahl

Eine Bürgerin fragt die Mitglieder des Ortsbeirates, ob ihnen ein Ronny Braatz, welcher sich zur Bürgermeisterwahl hat aufstellen lassen, näher bekannt sei. Die Ortsbeiratsmitglieder haben nur wenige Informationen über diesen Kandidaten und können die Frage daher nicht vollständig beantworten.

Bäume in Rüsternallee

Ein direkter Nachbar des Grundstücks in der Rüsternallee 2, hatte beobachtet, wie auf dem Grundstück in der Rüsternallee 2 viele Bäume zum Fällen markiert wurden. Nun besteht die Gefahr, dass eine Gruppierung von 100-jährigen Eichen, der Kettensäge zum Opfer fällt. Es handelt sich wohl um eine Gesamtfläche von 850 m². Da es sich hierbei um einen gesunden, wertvollen Baumbestand handelt, soll in der Verwaltung nachgefragt werden, wieviele Bäume gefällt werden sollen, und ob der Eigentümer sich an die gesetzlichen Bestimmungen hält.

TOP 5: Protokollkontrolle und Protokollgenehmigung

Es gibt einen Einwand zum Protokoll der 20. Ortsbeiratsitzung. Frau Dr. Krieg-Oehme moniert, dass unter TOP 9 bzgl. des Schwanenkrugs im OT Siedlung einige Angaben fehlerhaft sind. Die Änderungsvorschläge werden entsprechend im Protokoll vorgenommen.

Über das so geänderte Protokoll wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: 6/0/1

TOP 6: Diskussion und Beschlussfassung zur frühzeitigen Bürgerbeteiligung beim Anliegerstraßenausbau

Frau Zock führt kurz in den Tagesordnungspunkt ein. Nach einer kontroversen Diskussion kommen die Mitglieder des Ortsbeirates zu dem Ergebnis, dass der Beschlussvorlage aus der Verwaltung nicht zugestimmt werden kann, weil quasi nur eine Kopie eines Beschlusses aus der Gemeinde Brieselang erfolgt ist. Eine Anpassung auf Schönwalder Verhältnisse sei nicht erfolgt.

Abstimmungsergebnis: 0/8/0

Die Mitglieder des Ortsbeirates formulieren einen neuen Beschlusstext, welcher das ursprüngliche Anliegen des Ortsbeirates Schönwalde Siedlung zur Bürgerbeteiligung beim Straßenausbau besser auf den Punkt bringt.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Die Mitglieder des Ortsbeirates fordern die Verwaltung auf die rechtlichen Voraussetzungen zu prüfen, welche eine Befragung der Anwohner noch nicht befestigter Straßen mittels Fragebogen möglich macht. Im Fragebogen soll folgendes abgefragt werden:

Ist die Mehrheit der Anlieger für den Straßenausbau, und zwar auch bei einer 90 Prozent-

beteiligung?

Die Bürger sollen kurz begründen, warum sie der Meinung sind, dass die Anliegerstraße ausgebaut werden soll und in welchem Zeitraum.

Ist es von den Anliegern gewünscht, eine Erschließungsgemeinschaft zu gründen? Diese Vorgehensweise wäre nicht an die Prioritätenliste für Straßenausbau gebunden.

Die Fragen sollen von der Verwaltung entsprechend den rechtlichen und fachlichen Erfordernissen formuliert werden. Die Ergebnisse sollen den Mitgliedern des Ortsbeirates mitgeteilt werden.

Sollte eine Befragung mittels Fragebogen nicht möglich sein, dann wird gebeten, die Gründe darzulegen und andere Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung aufzuzeigen.

Abstimmungsergebnis: 7/1/0

TOP 7: Diskussion und Beschlussfassung zur Situation auf dem Schafstallgelände in Schönwalde-Siedlung

- nicht genehmigt -

TOP 8: Diskussion und Beschlussfassung zur Benennung von Ehrenamtlichen zur Ehrung für ehrenamtliches Engagement im Jahr 2011

Die Mitglieder des Ortsbeirates schlagen folgende Ehrenamtliche zur Ehrung für ehrenamtliches Engagement vor:

Frau Irene Lehmann (Vorsitzende der Volkssolidarität im OT Siedlung):

Frau Lehmann ist Vorsitzende der Volkssolidarität im OT Siedlung und fachkundige Einwohnerin im Bauausschuss. Ihre ehrenamtlichen Aufgaben erfüllt sie stets mit großem Einsatz und viel Herz. Sie ist zudem Ansprechpartner für viele ältere Menschen, auch außerhalb der Volkssolidarität, und hilft und unterstützt diese bei der Lösung von Problemen. Sie hat stets ein offenes Ohr für die alltäglichen Sorgen und Nöte der Menschen im Ort.

Frau Marion Gransitzki (Vorstandsmitglied im TSV 03 e.V.):

Seit Jahren arbeitet Frau Gransitzki ehrenamtlich als Schatzmeisterin des Vereins TSV 03 e.V. und hat alle Höhen und Tiefen des Vereins seit seiner Gründung miterlebt.

Abstimmungsergebnis: 7/0/0

TOP 9: Beratung über die Organisation und Durchführung der 80. Jahrfeier im Ortsteil Schönwalde-Siedlung im Jahre 2012

Bislang liegen einige Rückmeldungen bereits angeschriebener Vereine vor.

Die Volkssolidarität Havelland – Ortsgruppe Siedlung wird sich mit einem Kaffee- und Kuchenverkaufsstand beteiligen.

Die Grundschule Schönwalde will sich mit einer Präsentation über einen Zeitabschnitt der Entwicklung der VHG in Wort und Bild beteiligen.

Der Hundesportverein e.V. will sich an den Vorbereitungen zu den Feierlichkeiten beteiligen. Eventuell sollen Übungseinheiten mit Hunden vorgeführt werden.

Die Feuerwehr möchte mit einem Einsatzfahrzeug präsent sein. Es sollen Vorführungen sowie Lernspiele für Kinder und Jugendliche angeboten werden. Ebenfalls möchte die Feuerwehr einen Beitrag für das leibliche Wohl der Besucher leisten.

Der Ortschronist teilte mit, dass der Termin auf den Juni 2012 gelegt werden sollte. Er regt an, eine Ausstellung im Schwanenkrug (Kaminzimmer) zu organisieren. Es wäre möglich bis dahin eine Broschüre anzufertigen, welche einen Querschnitt aus der 80ig jährigen Entwicklung des OT vermittelt.

Desweiteren wird die Ortsvorsteherin Frau Zock von den Mitgliedern des Ortsbeirates gebeten, durch die Verwaltung ein weiteres Erinnerungsschreiben an die Vereine, welche sich bisher noch nicht zurückgemeldet haben, zu versenden. Dabei soll Bezug genommen werden auf das Schreiben vom 05.06.2011.

Folgende Vereine haben sich bisher zurückgemeldet und müssen nicht mehr angeschrieben werden:

Volkssolidarität OT Siedlung
Grundschule Schönwalde
Hundesportverein e.V.
Feuerwehr Schönwalde-Siedlung
Ortchronist Herbert Link

sowie heute Abend mündlich:

EFCS e.V.

Abstimmungsergebnis: 7/0/0

TOP 10: Mitteilungen

Den Mitgliedern des Ortsbeirates liegen folgende schriftliche Mitteilungen der Verwaltung vor:

- I Mitteilung zum Sachstand Jugendklubneubau + Bolzplatz in der Fehrbelliner Straße
- II Mitteilung zu den Anfragen aus dem Protokoll der letzten Sitzung
- III Mitteilung zum Sachstand zum Ausbau der Strandallee
- IV Mitteilung zum Sachstand Rathausneubau

TOP 11: Vereinsfonds

Im Vereinsfonds befinden sich derzeit 2.420,- EUR.

Antrag Nr. 9/2011 des Feuerwehrvereins Schönwalde-Siedlung

beantragte Zuwendungshöhe: 125,00 EUR

bewilligte Zuwendungshöhe: 50,00 EUR

Abstimmungsergebnis: 7/0/0

Antrag Nr. 10/2011 des Feuerwehrvereins

beantragte Zuwendungshöhe: 500,00 EUR
bewilligte Zuwendungshöhe: 250,00 EUR

Abstimmungsergebnis: 7/0/0

Antrag Nr. 11/2011 des Jugendclub e.V.

beantragte Zuwendungshöhe: 300,00 EUR
bewilligte Zuwendungshöhe: 300,00 EUR

Abstimmungsergebnis: 4/2/1

Antrag Nr. 12/2011 der Volkssolidarität

beantragte Zuwendungshöhe: 200,00 EUR
bewilligte Zuwendungshöhe: 100,00 EUR

Abstimmungsergebnis: 7/0/0

TOP 12: Sonstiges

Frau Zock informiert die Mitglieder des Ortsbeirates wie folgt:

Aus dem Bauamt wurde eine E-Mail-Nachricht und ein Schreiben zum Thema notwendiger Straßenausbau in der Havelländischen Straße überreicht. Viele Anwohner haben sich über den schlechten Zustand ihrer Straße beschwert. Dem Schreiben wurde auch eine Unterschriftenliste beigefügt. Frau Zock hat das Bauamt darum gebeten, das Schreiben an alle Ortsbeiratsmitglieder weiterzuleiten. Dem Schreiben sind auch Fotos beigefügt. Die Havelländische Straße hat durch die Bauarbeiten in der Strandallee sehr gelitten und ist stark beschädigt. Frau Zock fragt die Mitglieder des Ortsbeirates, ob die Angelegenheit auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung soll.

Die Mitglieder des Ortsbeirates verständigen sich darauf, **erst eine fachliche Zuarbeit aus dem Bauamt zu fordern, bevor eventuell die Prioritätenliste für Straßenausbau geändert wird.** Eine Stellungnahme des Bauamtes liegt derzeit nicht vor.

.....
Protokollantin

.....
Ortsvorsteherin